

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 26 (1910)

Heft: 15

Rubrik: Ausstellungswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Organ
für
die schweiz.
Meisterschaft
aller
Handwerke
und
Gewerbe,
deren
Innungen und
Vereine.

Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung

Unabhängiges
Geschäftsblatt
der gesamten Meisterschaft

XXVI.
Band

Direktion: **Walter Fenn-Holdinghausen.**

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 3.60, per Jahr Fr. 7.20
Inserate 20 Cts. per einspaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 14. Juli 1910.

Wohenspruch: Der Mensch baut Schlösser
Und die Zeit ruinen.

Verbandswesen.

Der Schweizerische Gewerbeverein zählt laut dem soeben erschienenen Jahresbericht pro 1909 (gratis zu beziehen beim Schweizerischen Gewerbesekretariat in Bern)

174 Sektionen mit einer Gesamtzahl von 49,450 Mitgliedern (1908: 47,778), 42 Berufsverbände mit interkantonaler Organisation. Die Jahresrechnung des Vereins pro 1909 ergibt an Einnahmen Fr. 32,794.92, an Ausgaben Fr. 28,202.97; die Rechnung für die schweizerischen gewerblichen Lehrlingsprüfungen an Einnahmen Fr. 46,583.96, an Ausgaben Fr. 37,632.53.

Der kantonale solothurnische Gewerbeverein hat in den letzten Tagen die Schaffung eines ständigen Gewerbesekretariates beschlossen. Durch einen jährlichen Beitrag von 4—5 Fr. pro Mitglied hofft man, die notwendige Summe von ca. 5000 Fr. zur Besoldung des Sekretärs aufzubringen. Das Vorgehen des kantonalen Gewerbevereins wird gerade im gegenwärtigen Augenblicke, wo ein kantonales Lehrlingsgesetz vor der Tür steht, sehr begrüßt. An Arbeit wird es dem Sekretariat nicht fehlen.

Ausstellungswesen.

Die Ausstellung für Gewerbekunst, welche von der Stadt Zürich für das Jahr 1912 veranstaltet wird, kommt auf das ausgefüllte Terrain neben dem Velvairpark zu stehen. Sie dauert von Anfang Mai bis Ende Oktober und umfaßt sieben Gruppen.

Allgemeines Bauwesen.

Bauwesen in Zürich. Die Bausektion I des Stadtrates hat am 8. Juli 34 neue Baugesuche erteilt, von denen die wichtigsten Bauprojekte hier angeführt seien. An Wohnbauten sind 17 einfache und 4 Doppel-Wohnhäuser zum Bau genehmigt worden, die an nachgenannten Straßen abgesteckt sind: Kreis III: 1 Doppelwohnhaus an der Hildastraße 11 von Frau M. Eberhardt-Wissmann, Bauunternehmerin in Mstetten, 1 Wohn- und Geschäftshaus an der Badenerstraße 21 von Herrn Baumeister L. Rande, 1 Wohn- und Geschäftshaus an der Badenerstraße 29 von Herrn J. Zint, Velohändler; Kreis IV: 2 Wohnhäuser an der Vogelfangstraße 25 und 27 von Herrn Bauunternehmer Hugo Appenzeller, 6 Wohnhäuser an der Kronenstraße 44, Lindenbachstraße 6, 8, 10, 12, 14 von Herrn Bauunternehmer August Dietsch, 1 einfaches und drei Doppel-Wohnhäuser an der Habsburgstraße 14, Ländenbergstraße 1, 3, 5 von Herrn Baumeister Jos. Förschner,

GEWERBEMUSEUM
WINTERTHUR